

**Hervorragende Novitäten**

[50754]

für den

**Weihnachtslied!**

W. Schulz-Engelhard in Berlin W.,  
Kunst-Institut.

**Wildenbruch-Kalender  
für 1894.**

12 Monatsblätter mit Titelblatt u. Schlußblatt, im ganzen 14 Blätter, mit einem Rand die 4 Jahreszeiten darstellend, in feinsten 16 farbigen Chromolithographie, mit Seidenbändern zum Aufhängen, in Karton.

= Mit Versen

von **E. von Wildenbruch.** =

Format 20x25 cm.

Preis 3 M ord., 2 M bar und 7/6.

➔ Probeexemplar bis zum 20. Dezember d. J. ➔

➔ mit 40% Rabatt = 1 M 80 ₤ bar!

„Wochenberichte für Kunst und Kunsthandel“ (Amster & Rutherford, Berlin), 18. November 1893:

Eine ebenso reizende als sinnige Weihnachtsgabe ist der im Verlag von W. Schulz-Engelhard, Berlin W., erschienene **Wildenbruch-Kalender**. Die eleganten Blätter — nur durch zwei schmale Seidenbändchen leicht mit einander verbunden — sind mit ganz entzückenden Malereien bedeckt und von einem gepreßten Rande umgeben.

Jedes der einzelnen Bilder in außerordentlich zartem und geschmackvollem Arrangement, ist dem Charakter des Monats angepaßt, den es zur Darstellung bringt. Allerliebste komisch wirkt der kleine nackte Amor, dem der witterwendische April den roten Regenschirm umkippt, und ebenso reizend ist der September-Engel, der sich mit Pinsel und Palette auf dem Zweige eines Baumes schaukelt und den Äpfeln rote Backen malt. Jedes Blatt enthält als Motto ein paar Verse des beliebten Dichters und Dramatikers, nach welchem das hübsche, eigenartige Werk benannt ist, das sich sowohl bezüglich seiner äußeren Ausstattung, als in Bezug auf seinen textlichen Inhalt in hervorragender Weise von anderen ähnlichen Produktionen unterscheidet.

**Bismarck-Kalender.**

Salon-Abreißkalender für 1894.

Preis 40 ₤ ord.

Ein reizender Miniatur-Kalender in 14 farbigem Chromodruck. Er zeigt unsern allseitig verehrten Altreichskanzler Fürst Bismarck, von huldigenden Studenten und Jungfrauen umgeben und bietet in seiner so vornehmen Ausstattung einen reizenden Zimmerschmuck, welcher

in Partien leicht abzusetzen ist. Fürst Bismarck hat ein Exemplar des Kalenders huldvollst entgegengenommen und unter bestem Danke um Zusendung weiterer Exemplare ersucht.

➔ 2 Probe-Exemplare inkl. Emb. 50 ₤ bar. ➔

10 Explr. 2 M 50 ₤, | 100 Explr. 23 M, 50 „ 12 M — ₤, | 500 „ 90 M bar.

„Berliner Börsen-Courier“, 20. Oktober 1893:

**Bismarck-Kalender.** Im Verlage von W. Schulz-Engelhard in Berlin ist ein Abreißkalender für das nächste Jahr erschienen, der sich durch eine überaus originelle Ausstattung auszeichnet. Er zeigt den Fürsten Bismarck von huldigenden Jünglingen und Jungfrauen umgeben. Von dieser Ausstattung hat der Kalender den Namen **Bismarck-Kalender** erhalten. Fürst Bismarck hat ein Exemplar des hübschen Kalenders dankend entgegengenommen und um Zusendung weiterer Exemplare ersucht.

Ich bitte um recht thätige Verwendung und zeichne

Hochachtungsvoll

**W. Schulz-Engelhard.**

[40919]

M. Schorss Verlag München und Berlin



1 Probeexemplar mit 50% bar.

[50503] Heute kommt bei mir zur Versendung:

**Die Wiederbelebung  
des  
classischen Alterthums**

oder

**das erste Jahrhundert  
des Humanismus.**

Von

**Georg Voigt.**

➔ In 2 Bänden. ➔

**Zweiter Band.**

— Dritte Auflage, —  
besorgt von Max Lehnerdt.

Preis 10 M ord., 6 M 65 ₤ netto;  
komplett 20 M ord., 13 M 30 ₤ netto;  
gebunden 25 M ord., 17 M 30 ₤ netto.

Berlin, 9. Dezember 1893.

**Georg Reimer.**

**Plöetz-Kares,**

[50703] Kurzer Lehrgang

**der französischen Sprache.**

**Ausgabe A:**

**Elementarbuch** von Dr. Gustav Plöetz, 2. Aufl. gr. 8°. XII u. 196 Seiten. Ungeb. 1 M 40 ₤ ord., 1 M no.

**Sprachlehre** auf Grundlage der Schulgrammatik von Dr. Karl Plöetz bearbeitet von Dr. Gustav Plöetz und Dr. Otto Kares. 3. Aufl. gr. 8°. XVI u. 117 Seiten. Ungeb. 1 M ord., 75 ₤ no.

**Übungsbuch.** Verfasst von Dr. G. Plöetz. Heft I: Abschluss der Formenlehre. 3. Aufl. gr. 8°. VIII u. 108 Seiten. Ungeb. 1 M ord., 75 ₤ no.

Heft II: Wortstellung u. Verbum 2. Aufl. gr. 8°. VIII u. 88 Seiten. Ungeb. 90 ₤ ord., 65 ₤ no.

Heft III: Syntax des Artikels, des Adjektivs und des Adverbs. Die Fürwörter. 2. Aufl. gr. 8°. IV u. 80 Seiten. Ungeb. 80 ₤ ord., 60 ₤ no.

**Ausgabe B:**

**Elementarbuch** von Dr. Gustav Plöetz. B. Für Gymnasien und Realgymnasien. gr. 8°. XVI u. 228 Seiten. Ungeb. 1 M 70 ₤ ord., 1 M 25 ₤ no.

**Sprachlehre** von Dr. G. Plöetz u. Dr. O. Kares. 3. Aufl. gr. 8°. XVI u. 117 S. Ungeb. 1 M ord., 75 ₤ no. (Bleibt unverändert.)

**Übungsbuch** verfasst von Dr. Gustav Plöetz. B. (Ein Band) gr. 8°. XVI u. 281 Seit. Ungeb. 2 M ord., 1 M 50 ₤ no.

**Ausgabe C:**

**Elementarbuch** von Dr. Gustav Plöetz. Ausgabe C. Für Real- und Oberrealschulen (u. lateinlose Anstalten). gr. 8°. XVI u. 242 Seiten. Ungeb. 1 M 80 ₤ ord., 1 M 35 ₤ no.

**Sprachlehre** (unverändert s. oben).

Hieran schliesst sich:

**Übungsbuch** Ausg. B. oder A. (s. oben).

In 200 Städten bereits eingeführt.

Zu Ostern 1894 steht eine bedeutende Anzahl Neueinführungen in Aussicht.

Berlin, Dezember 1893.

W., Schöneberger Ufer 13.

**F. A. Herbig.**

1027